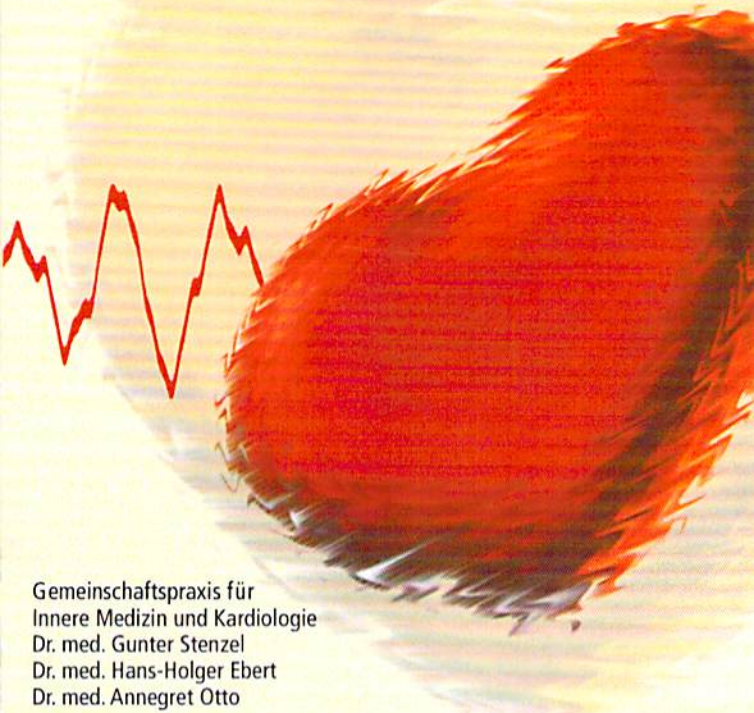


# 10. Riesaer Herz-Kreislauf- Gespräch

## Herzrhythmus- störungen

LUX ATRIUM - Sparkasse Riesa  
10. März 2012



Gemeinschaftspraxis für  
Innere Medizin und Kardiologie  
Dr. med. Gunter Stenzel  
Dr. med. Hans-Holger Ebert  
Dr. med. Annegret Otto

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

es ist uns eine ganz besondere Freude, Sie zu unserer **10. Jubiläumsveranstaltung** einladen zu dürfen.

Namhafte Referenten haben ihr Kommen zugesagt und gemeinsam mit Ihnen möchten wir – Ihrem Wunsch entsprechend – aktuelle Diagnostik und Therapiekonzepte von Herzrhythmusstörungen diskutieren.

Die Behandlung von bradykarden Herzrhythmusstörungen ist im klinischen Alltag durch differenzierte Leitlinien klar geregelt. Die Herzschrittmachertherapie steht zur Symptom- und Prognoseverbesserung bei symptomatischen Bradykardien im Vordergrund. Dabei gilt es, aufgrund der zu Grunde liegenden Störung den optimalen Indikationszeitpunkt und das richtige Stimulationssystem zu definieren.

In den letzten Jahren haben sich im Bereich der Behandlung von Vorhofflimmern sowohl medikamentös als auch interventionell neue Strategien etabliert. Die Differenzierung hinsichtlich des Rhythuserhalt oder aber einer reinen Frequenzkontrolle kann aufgrund neuer Studien besser erfolgen. Zusätzlich haben neue Risiko-Scores die Indikation zu verschiedenen Formen der Antikoagulation verbessert. Gleichzeitig können neue gerinnungshemmende Substanzen die Nebenwirkungen der Antikoagulationstherapie reduzieren.

Die Behandlung ventrikulärer Herzrhythmusstörungen ist ebenfalls in den letzten Jahren durch die Verbesserung von interventionellen Behandlungsmethoden zunehmend komplexer geworden. Insbesondere gilt es, diejenigen Patienten zu identifizieren, welche durch den plötzlichen Herztod gefährdet sind.

Wir möchten gern mit Ihnen am 10.3.2012 diese komplexe Thematik praxisrelevant und pragmatisch diskutieren, sowie aus den aktuellen wissenschaftlichen Leitlinien Schlussfolgerungen für unsere tägliche Arbeit in Praxis und Klinik ableiten.

**Wir freuen uns auf Sie am 10. März 2012!**

Gunter Stenzel

Annegret Otto

Hans-Holger Ebert

# Programm

- 09.00 - 09.15 Uhr Begrüßung  
*(Dres. med. Stenzel / Ebert / Otto)*
- 09.15 - 09.30 Uhr Physiologie der elektrischen Erregung  
des Herzens  
*(Dr. med. Ebert)*
- 09.30 - 10.00 Uhr Bradykarde Herzrhythmusstörungen  
Diagnostik und Therapie  
*(Dr. med. Otto)*
- 10.05 - 10.35 Uhr Ventrikuläre Herzrhythmusstörungen  
Wann konservativ? Wann ICD?  
Wann Ablation?  
*(Dr. med. Sommer)*
- 10.40 - 11.15 Uhr Frühstückspause & Industrieausstellung
- 11.15 - 11.45 Uhr Medikamentöse Therapie von  
Vorhofflimmern – Braucht der Mensch  
Sinusrhythmus?  
*(Prof. Volkmann)*
- 11.55 - 12.25 Uhr Gerinnungsmanagement bei Vorhofflimmern  
*(Dr. med. Stenzel)*
- 12.30 - 13.00 Uhr Nicht-medikamentöse Therapie von Vorhofflimmern  
(Herzschrittmacher, Ablation)  
*(Dr. med. Wunderlich)*

- 13.00 - 14.00 Uhr** **Mittagspause & Industrieausstellung**
- 14.00 - 14.20 Uhr** Akuttherapie von Herzrhythmusstörungen  
in Praxis und Klinik  
*(Dr. med. Grebe)*
- 14.25 - 14.45 Uhr** Diagnostik von Patienten mit unklaren  
Beschwerden (Palpitationen, Herzrasen  
oder Synkopen) – Monitoring  
*(Dr. med. Ebert)*
- 14.45 - 15.00 Uhr** Diskussion und aktuelle Leitlinien
- 15.00 - 15.15 Uhr** Themen für das  
11. Riesaer Herz-Kreislauf-Gespräch 2013

## Referenten

**Dr. med. H. H. Ebert**

Praxis für Innere Medizin und Kardiologie, Riesa

**Dr. med. E. Grebe**

Leitender Oberarzt Kardiologie

Elblandklinikum Riesa

**Dr. med. A. Otto**

Praxis für Innere Medizin und Kardiologie, Riesa

**Dr. med. P. Sommer**

Oberarzt

Herzzentrum Leipzig

**Dr. med. Gunter Stenzel**

Praxis für Innere Medizin und Kardiologie, Riesa

**Prof. Dr. med. H.-J. Volkmann**

Ärztlicher Direktor

Erzgebirgsklinik Annaberg-Buchholz

**PD Dr. med. C. Wunderlich**

Oberarzt

Herzzentrum Dresden

# Wir danken folgenden Firmen für ihre Unterstützung

ABBOTT  
ACTAVIS  
BAYER VITAL  
BERLIN CHEMIE  
BIOTRONIK  
BOEHRINGER INGELHEIM  
BOSTON SCIENTIFIC  
BRISTOL-MYERS SQUIBB  
DAIICHI-SANKYO  
LEO PHARMA  
MEDTRONIC  
MEDIC PLUS GMBH  
MSD  
NOVARTIS  
POHL BOSKAMP  
SANOFI-AVENTIS  
SERVIER  
SORIN  
ST. JUDE MEDICAL  
TAKEDA

## Anfahrtsskizze

